

Schwingfest 2022

Internetanbindung

Martin Schenkel, Betriebsleiter immensys, martin.schenkel@ibbrugg.ch

Wir versuchen, möglichst wenige Kabel zu verwenden, damit es auch möglichst wenige Punkte für allfällige Fehlerquellen gibt. Das Kampfbüro befindet sich im Gebäude des 50-Meter-Schiesstandes. Das ist der zentrale Punkt, von dem eine Richtstrahlverbindung zur Antenne Bruggerberg erstellt wird. Über diese Verbindung wird Internet in den Schiesstand «gebracht». Im Schiesstand selbst gibt es eine IT-Infrastruktur (Firewall, Switch, WLAN Access Points), damit die Mitglieder des Kampfbüros die Resultate erfassen und sofort publizieren können.

Vom Schiesstand aus gibt es weitere Verbindungen zum Speaker-Turm sowie zum Pressebereich auf der Tribüne. Auch diese Verbindungen werden über Funk gelöst, damit keine Kommunikationskabel verlegt werden müssen. Der zeitliche Aufwand mit dieser Lösung ist um einiges tiefer als bei herkömmlichen Verbindungen über Kabel bei gleich hoher Zuverlässigkeit für die Kommunikationsdienstleistung.

Wasserversorgung

Thomas Wüst, Leiter Gas und Wasser, Netz-Dienstleistungen, thomas.wuest@ibbrugg.ch

Für das Nordwestschweizer Schwingfest 2022 wird die Abteilung NGW (Netz-Dienstleistungen Gas/Wasser) die temporäre Wasserversorgung der verschiedenen Zelte und Anlagen bauen und anschliessen. Die Herausforderung wird sein, die ganze Infrastruktur zwischen den verschiedenen Anlagen so zu verlegen, dass am Anlass niemand zu Fall kommen kann. Eine weitere Herausforderung ist, dass alle Verbraucher wie beispielsweise die Festküchen genügend Wasser mit ausreichendem Druck zur Verfügung haben, um einen reibungslosen Betrieb zu gewährleisten.

Das Schwingfest-OK hat einen Plan für die Versorgung vorgelegt. Wir rechnen mit über 120 Stunden Auf- und Abbau inklusive der Schlussreinigung der verlegten temporären Trinkwasserschläuche gemäss Hygieneverordnung des Bundes. Es gilt etwa 300 Meter Trinkwasserschlauch zu verlegen. Die Herausforderung für unsere Monteure wird sein, die Verlegung zeitgleich mit dem gesamten Aufbau der Infrastruktur für das Schwingfest zu realisieren. Aus Erfahrung mit solchen Anlässen erwarten wir ein partnerschaftliches, rücksichtsvolles Zusammenarbeiten.

Stromversorgung

Michael Keller, Stv. Leiter Elektrizität und CATV, michael.keller@ibbrugg.ch

- 1560 Meter Anschlusskabel zur Versorgung der Festinfrastruktur
- 250 Meter Illuminationsketten zur Beleuchtung des Festgeländes
- 21 Baustromverteiler zur Erstellung der Feinverteilung und für die Geräteanschlüsse
- 650-Ampere-Netzanschluss für die Deckung des Strombedarfs während des Festbetriebs (Netzanschluss eines Einfamilienhauses: 25–40 Ampere). Der Netzanschluss würde für rund 30 bis 40 Einfamilienhäuser ausreichen.
- Arbeitsaufwand: rund 400 Arbeitsstunden (1 Woche zum Aufstellen und 4 Tage Demontage sowie Rücknahme des Materials und Reinigungs- und Prüfarbeit)
- 2 Mitarbeitende der IBB während der gesamten Zeit und 3 Hilfspersonen, die durch den Organisator gestellt werden
- Benötigte Hilfsmittel: LKW mit Kran, Hebebühne, Kabelzugwinden, Servicebusse und Anhänger